A7: Unendliche Weiten: Die JUNOS Weltraumstrategie

ÄNDERUNGSANTRAG A7-025

*Antragsteller*in:* *Valentin Wiesinger*

Antragstext

Von Zeile 25 bis 30:

Die EU soll sich dafür einsetzen, dass sich Himmelskörper weiterhin nicht im Eigentum von Staaten und privaten Akteur:innen befinden dürfen~~. Stattdessen soll der Weltraum unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen stehen, die anhand eines geregelten Verfahrens zeitlich begrenzte Nutzungs- und Schürfrechte für Himmelskörper vergeben können sollen, um diese für Wirtschaft und Forschung nutzbar zu machen.~~, um die Zugänglichkeit für wirtschaftliche und wissenschaftliche Zwecke zu erhalten. Nutzungs- und Schürfrechte sollen dabei nach dem "first-come-first-serve"-Prinzip vergeben werden, jedoch ausschließlich für die Dauer der tatsächlichen Nutzung und ohne dauerhaften Eigentumsanspruch.